



## Pressemitteilung

16.03.2023

### **Grafschafter Boulesport stellt Weichen zur Saison 2023...**

Am 16. März 2023 trat der Grafschafter Boulesport zur 17. Mitgliederversammlung zusammen. Insgesamt nahmen 58 Personen aus 32 Vereinen an dieser Tagung teil, die zentral im Nordhorner Hotel Rammelkamp stattfand. Die Tagesordnung umfasste insgesamt 14 Themenblöcke, neben der erforderlichen Neuwahl des Kreisvorstandes wurde der Schwerpunkt auf die bevorstehende Spielsaison gelegt.

Im Rückblick auf das Jahr 2022 bedankte sich Vorstandssprecher Albin Arndt bei den Aktiven für den ordentlichen Ablauf des Sportbetriebs. Trotz einiger Spielverschiebungen konnten Ligabetrieb, Pokalwettbewerb, Grafschafter Bouletour und die vielfältigen Kreismeisterschaften problemfrei stattfinden. „In Pandemiezeiten ist es wichtig immer einen Plan B in der Schublade zu haben. Diesen musste wir zwar in Gänze nicht anwenden, aber der Kreisvorstand war natürlich auf alles vorbereitet. Unsere Erkenntnisse der abgelaufenen Saison haben wir in die Planung für das Jahr 2023 bereits einfließen lassen“ betonte Albin Arndt.

So erhalten bei der Ü70-Liga ausnahmslos nur noch Aktive ab 70 Jahren eine Spielberechtigung, Spielabsagen bzw. Spielverschiebungen werden nur noch in begründeten Ausnahmefällen zugelassen. Die Spielordnungen wurden daher zur neuen Saison um diese und weitere Punkte entsprechend angepasst.

Der Vorstand des Bouleverbands bestehend aus Albin Arndt (FSV Füchtenfeld), Hans-Peter Reuter (TSV Georgsdorf), Uwe Schrader (Borussia Neuenhaus), Dieter Lübbermann, Jan Budde (Hesepers SV) und Jens Lansmann (SSV Ohne) wurde bei der Wahl von den Delegierten zu 100 % erneut bestätigt. Albin Arndt, Mitbegründer des Grafschafter Boulesports, ist seit 2006 im Kreisvorstand maßgeblich an der positiven Entwicklung des Boulesports in der Grafschaft Bentheim beteiligt. Hier im Landkreis ist das „Spiel mit den Stahlkugeln“ mittlerweile Volkssport, wie die 1.300 Aktiven der Grafschaft eindrucksvoll belegen.

**Boule ist cool... Allez les Boules**

Insgesamt nehmen 2023 am „PUNKTSPIELBETRIEB“ des Verbandes 69 Mannschaften in vier Leistungsklassen teil, davon 10 Teams in der Kreisliga, zwei 10-er Gruppen in der 1. Kreisklasse, drei 8-er Gruppen in der 2. Kreisklasse und 15 Teams in der Ü70-Liga. Der Punktspielbetrieb in allen Spielklassen ist wieder mit festen Spieltagen und festen Spielorten geplant. Bei der Gruppeneinteilung waren kurze Wegstrecken mit dadurch weniger CO2-Belastung bei gleichzeitig geringeren Fahrtkosten und Fahrtzeiten wichtige Faktoren. Spielpläne etc. sind auf der Homepage [www.grafschafter-boulesport.com](http://www.grafschafter-boulesport.com) bereits übersichtlich eingestellt.

Anmeldungen zur sehr beliebten „GRAFSCHAFTER BOULETOUR“, dem einzigartigen Leistungsvergleich der hiesigen Bouleszene, sind noch bis Ende April möglich. Gespielt werden ab Juni drei Vorrunden in der Formation „Triplette“ (3:3) mit max. 80 Teams, aufgeteilt in acht Gruppen an verschiedenen Spielorten. Die Endrunde am 30.09.2023 gliedert sich dann in Gruppe A + B, und es werden 4 Runden mit Zeitbegrenzung nach Schweizer System gespielt.

Auch die „KREISMEISTERSCHAFTEN“ sind bereits terminiert und wie folgt vergeben: 15.04. KM Doublette (2:2) bei NINO-Sport Nordhorn, 01.07.2022 KM Triplette (3:3) bei Borussia Neuenhaus, sowie beim FC Schüttorf 09 am 05.08.2023 KM Tête (1:1), 26.08.2023 KM DoubletteMixte (2:2 mixte) und 16.09.2023 KM Sechstett.

Zum Pokalwettbewerb „VECHTE-DINKEL-CUP“ haben sich 39 Mannschaften eingeschrieben. Das Finale wird am 25.08.2023 wie immer auf dem Gelände des Klosters Frenswegen ausgetragen. Dies bereits seit dem Jahr 2010. Pokalsieger damals wurde das Team des FSV Füchtenfeld, die diesen Erfolg in den Jahren 2014, 2016 und 2017 erneut feiern konnten.

Der Grafschafter Boulesport koordiniert für seine Mitgliedsvereine auch „Trainings- und Schulungsangebote“. Die neueste Initiative heißt „Regelkunde... aus der Praxis für die Praxis“, und wird von Schiedsrichtern aus den eigenen Reihen geplant und durchgeführt. Ansprechpartner ist Berthold Magritz (RK Wilsum), der in den Wintermonaten in den Boulehallen Schüttorf und Wilsum starten möchte.

Auch auf Landesebene sind die Grafschafter Boulisten gut vertreten. Inzwischen sind bereits 22 Grafschafter Vereine zusätzlich auch dem Niedersächsischen Bouleverband (NPV) angeschlossen. Der neue NPV-Bezirk 5 Weser-Ems-Süd wird seit diesem Jahr eigenständig durch den Bezirkskoordinator Berthold Winkelink (RK Wilsum) verwaltet. Auf der MV stellte er den Delegierten die aktuelle Situation und die geplante Gliederung der Bezirksoberliga (BOL) und Bezirksliga (BL) vor. Start der neuen Saison ist der 22. April 2023, alle Spielergebnisse dann auch unter <https://tabellen.gn-online.de/boule> gelistet.

**Boule ist cool... Allez les Boules**